



Verwendung des Jahresüberschusses 2022 der Förde  
Sparkasse: Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Rendsburg für die Förderung für das  
Ausstellungsprojekt Kultur- und Erlebnisraum  
"Gläserne Orgel"

<b>VO/2023/514-22</b>	<b>Beschlussvorlage öffentlich</b>
öffentlich	Datum: 22.02.2024
<i>FD 3.4 Schul- und Kulturwesen</i>	Ansprechpartner/in: Flemming Mohr
	Bearbeiter/in: Stefan Engel

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
04.03.2024	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung (Beratung)	Ö

### Begründung der Nichtöffentlichkeit

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel des Jahresüberschusses 2022 der Förde Sparkasse in Höhe von 5.000 € zur Unterstützung des Projektes der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg zu verwenden.

### Sachverhalt

Der Sachverhalt ist dem anliegenden Antrag zu entnehmen.

### Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

### Finanzielle Auswirkungen

5.000 €

### Anlage/n:

1	Antrag Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg Gläserne Orgel
---	---

Frau Susanne Storch

Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur  
und Bildung des Kreistages Rendsburg-Eckernförde

Kaiserstr. 8

**24768 Rendsburg**

Eingang FD 3.4  
21.02.24  
Ki  
Nach telefonischer  
Rücksprache mit  
A. Storch Brief geöffnet

### Antrag Förderung aus Sparkassenmitteln

Sehr geehrte Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Bildung des Kreistages Rendsburg-Eckernförde, liebe Frau Storch,

die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg errichtet in der St. Marienkirche das Ausstellungsprojekt Kultur- und Erlebnisraum "Gläserne Orgel" St. Marienkirche Rendsburg, in dessen Zentrum eine neue, begehbare Orgel steht.

Mit dem Abbau der alten Orgel im April 2024 beginnen die entsprechenden Baumaßnahmen, das gesamte Projekt soll mit der Orgelweihe am 31.10.2025 fertig gestellt sein. Weitere Informationen können Sie dem beigelegten Flyer entnehmen.

Für dieses auch deutschlandweit einzigartige Projekt würden wir uns über eine Förderung aus den sog. Sparkassenmitteln freuen und beantragen auf diesem Weg einen Förderbetrag von **5000,00 EUR**.

Bei entsprechender Bewilligung wird das selbstverständlich im Spendenregister veröffentlicht.

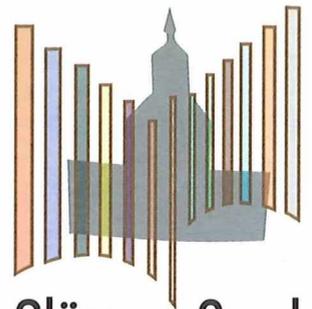
Mit herzlichen Grüßen -



Pastor Karsten Struck  
(Leitung Projektgruppe „Gläserne Orgel“)



Dr. Juliane Rumpf  
(Schirmherrin)



Gläserne Orgel  
Kultur- und Erlebnisraum  
St. Marien-Kirche Rendsburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg  
An der Marienkirche 21  
**24768 Rendsburg**

[www.kirchengemeinde-rendsbuerg.de](http://www.kirchengemeinde-rendsbuerg.de)  
Telefon Kirchenbüro: 04331/49 86 300

## Gläserne Orgel



[www.glaeserne-orgel-marienkirche-rendsbuerg.de](http://www.glaeserne-orgel-marienkirche-rendsbuerg.de)  
[mail@glaeserne-orgel-marienkirche-rendsbuerg.de](mailto:mail@glaeserne-orgel-marienkirche-rendsbuerg.de)

Spendenkonto:  
Kirchengemeinde Rendsburg  
IBAN: DE82 5206 0410 2205 0020 44  
Bank: Evangelische Bank  
Kennwort: Gläserne Orgel Marienkirche

**Kultur- und Erlebnisraum "Gläserne Orgel"**

Um die neue Marienorgel (1,2 Mill. €) im Rahmen des gesamten Ausstellungsprojektes (1,8 Mill. €) zu finanzieren, benötigen wir Spendenmittel in Höhe von 400.000 €. Der Rest wird durch Fördergelder und Eigenmittel aus der Kulturstiftung St. Marien erbracht.

**Der Orgelneubau**

Die neue Marienorgel wird ca. 3200 Pfeifen haben. Angefangen von Bleistiftgröße sind dann die großen Prospekt- und Basspfeifen bis zu 6 m hoch. Die musikalisch unterschiedlich intonierten Pfeifen werden in 45 Klangregistern zusammengefasst (Disposition). Diese werden auf drei sogenannte Werke (Hauptwerk, Positiv, Schwellwerk) und das Pedal aufgeteilt. Eine besondere zusätzliche musikalische Note bringen eine Celesta und ein Röhrenglockenspiel mit, auch ein Zimbelstern gehört zur Ausstattung. Der dreimanualige Spieltisch wird wie bisher freistehend auf der Empore gegenüber dem Orgelprospekt platziert. Im Klang wird die neue Orgel französisch-romantisch ausgerichtet sein. Die Disposition ist dabei so vielseitig angelegt, dass auch andere Musikepochen überzeugend interpretiert werden können.

**Das Ausstellungsprojekt**

Die 2019 in der Marienkirche eröffnete Dauerausstellung „GLAUBENS-SPUREN“ bietet vielfältige Informationen zur Geschichte des christlichen Glaubens und der Kirche in Schleswig-Holstein und Nordeuropa, von den Anfängen unter Ansgar über die Reformation bis zur heutigen Nordkirche. Sie soll nun erweitert werden um den Kultur- und Erlebnisraum „Gläserne Orgel“. Dieser will Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf vielfältige Weise die Geschichte der Kirchenmusik unter besonderer Berücksichtigung des Orgelbaus in der Region Rendsburg von den Anfängen bis zur Gegenwart nahebringen. Die Ausstellungserweiterung soll auf der Orgelempore, im angrenzenden Turmzimmer und im Kirchenschiff eingerichtet werden. Sie soll Interesse für die Orgel als Musikinstrument und handwerkliches Meisterwerk wecken. Der so in der Marienkirche entstehende außerschulische Lernort wird für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für Einheimische, Urlauberinnen und Urlauber spannende Entdeckungen bereithalten. Bestehende Angebote werden weiter entwickelt, neue Kooperationen entstehen. Da das geplante Ausstellungsprojekt einen wichtigen Beitrag Schleswig-Holsteins zum Erhalt dieses UNESCO-Weltkulturerbes leistet, wird es von der EU aus Mitteln zur Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und Erhalt des kulturellen Erbes mit 757.000 € gefördert. Die Kirchengemeinde freut sich sehr auf die neue Orgel und das Ausstellungsprojekt und hofft auf Ihre Unterstützung!



Für die finanzielle Unterstützung gibt es verschiedene Möglichkeiten. Dabei können Einzelpersonen genauso spenden wie Familien, Firmen, Praxen u.a.

Entsprechend dem Ausstellungs-konzept werden das Gehäuse und die Gesamt-konstruktion so angelegt, dass ein Rundgang durch die Orgel möglich ist. An geeigneten Positionen werden verglaste Öffnungen vorgesehen, die einen Einblick in die speziellen Bauteile und Bereiche des inneren Orgelwerkes erlauben. Darüber hinaus lassen sich interaktiv bestimmte Funktionen auslösen, die zum Mitmachen und Ausprobieren anregen.



Alle, die das Projekt unterstützen, erhalten eine Zuwendungsbescheinigung und werden namentlich im Spendenregister erwähnt\*. Dieses wird regelmäßig auf der Homepage aktualisiert und erscheint auch gedruckt zur Orgelweihe am 31. Oktober 2025 (Reformationstag).

\* Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie das nicht möchten. Es ist auch möglich, online zu spenden. (www.glaeserne-orgel-marienkirche-rendsburg.de/Spenden)



**Spendenkonto:** Kirchengemeinde Rendsburg  
IBAN: DE82 5206 0410 2205 0020 44  
Bank: Evangelische Bank  
Kennwort: Gläserne Orgel Marienkirche

Wir erbitten Ihre Spende für  
**Orgelpfeifen:** Klein: 20 € / Mittel: 50 € / Groß: 100 € / Sehr groß: 250 € / Prospektpfeifen: 750 €  
**Besondere Ausstattung:** Zimbelstern: 2500 € / Röhrenglockenspiel: 5000€ / Ganzes Register: je 7500 € / Celesta: 30.000 € / Spieltisch 40.000 €  
Die oben genannten Beträge sind Vorschläge, erleichtern aber die Zuordnung im Spendenregister.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg  
An der Marienkirche 21, 24768 Rendsburg  
[www.kirchengemeinde-rendsburg.de](http://www.kirchengemeinde-rendsburg.de)  
Gestaltung: Karsten Struck

Pastor Karsten Struck (Leitung Projektgruppe), Pastor Rainer Karstens (Vors. Kirchengemeinderat) und Volker Linhardt (Kirchenmusiker)

**Schirmherrschaft:**



Dr. Juliane Rumpf

Andreas Breitner



Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU- / EWR-Staaten in Euro.

Beleg/Quittung für den Auftraggeber  
IBAN des Auftraggebers

Auftraggeber/Kontoinhaber

Begünstigter / Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Prima (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschreibung max. 35 Stellen)  
**KG Rendsburg**

IBAN des Begünstigten (max. 35 Stellen)

**DE82 520 604 1022 050 020 04 4**

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)  
**SK462001 - KSt 99811030**

Nach Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Ziffern + 27 Stellen, bei maschineller Beschreibung max. 2 Ziffern + 35 Stellen)  
**Gläserne Orgel**

Kontoinhaber / Zahler: Name, Vorname/Prima, Ort (max. 27 Stellen, kein Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift

Blank SEPA transfer form with fields for recipient, amount, and reference.

Blank SEPA transfer form with fields for sender, amount, and reference.

# Orgelneubau St. Marien-Kirche Rendsburg

## Kultur- und Erlebnisraum "Gläserne Orgel"

### Die Zukunft

Die UNESCO hat im Dezember 2017 „die Tradition von Orgelbau und Orgelmusik in Deutschland“ zum Weltkulturerbe erklärt. Seither ist sie Teil des immateriellen Kulturerbes der Menschheit. Diesem Erbe fühlen wir uns verpflichtet. In der Marienkirche wird auch in den kommenden Jahrzehnten in Gottesdiensten und Konzerten qualitativ ausgezeichnete Musik von einer großen Orgel erklingen. Damit wird die Jahrhunderte alte kirchenmusikalische Tradition aufgenommen und in die Zukunft weitergetragen.

Nach einem europaweiten Ausschreibungsverfahren hat die Firma „Freiburger Orgelbau Hartwig & Tilmann Späth“ den Auftrag erhalten, bis Herbst 2025 die neue Orgel in der Marienkirche zu bauen.

Das 1862 gegründete Familienunternehmen befindet sich mit dem Juniorchef in der fünften Generation. Seit Gründung der Werkstatt entstanden über 1.000 Orgeln. Tilmann Späth weiß sich diesem Kunsthandwerk mit seiner Jahrhunderte alten Tradition verpflichtet und ist selbst seit 2015 im Beirat des Bund Deutscher Orgelbaumeister (BDO). Im Klang wird die neue Orgel französisch-romantisch nach Cavallé-Coll ausgerichtet sein. Sie wird sich so mit der barocken Stilistik der großen Orgel in der Christkirche musikalisch hervorragend ergänzen. Damit wird Rendsburg zu einem Zentrum von Orgelmusik und Orgelkultur in Schleswig-Holstein.



# Orgelneubau St. Marien-Kirche Rendsburg

## Kultur- und Erlebnisraum "Gläserne Orgel"

### Die Gegenwart

Die jetzige Marienorgel ist in einer Zeit gebaut worden, in der viele Orgelbaufirmen mit industriellen Fertigungsmethoden und neuen Werkstoffen versucht haben, der großen Nachfrage nach kostengünstigen und schnell lieferbaren Instrumenten zu begegnen. Pressspan, Kunst- und Schaumstoffe, billige elektrische Verkabelungen, Orgelpfeifen von der Stange und anderes mehr führten dazu, dass die 1972 gebaute Orgel heute in einem technisch desolaten Zustand ist. Eine 1995 durchgeführte aufwändige Sanierung konnte diese Entwicklung nicht aufhalten. Nach genauer Analyse von



Gutachtern und Orgelsachverständigen ist das Instrument nicht erhaltenswert. Eine weitere kostspielige Sanierung müsste aus Kirchensteuermitteln finanziert werden. Sie würde allerdings die musikalischen Mängel nicht beheben können, die technischen nur vertagen und konstruktionsbedingte Fehler gar nicht beseitigen.

# Orgelneubau St. Marien-Kirche Rendsburg

## Kultur- und Erlebnisraum "Gläserne Orgel"

### Die Vergangenheit

Die über 730 Jahre alte spätgotische und heute reich ausgestattete Rendsburger Marienkirche ist eine der kulturell und geschichtlich bedeutendsten Kirchen in Schleswig-Holstein.

Eine Reparaturrechnung aus dem Jahr 1420 bezeugt, dass die Marienkirche wohl schon im 14. Jahrhundert eine Orgel besaß. Damit war sie eine der ersten Kirchen im heutigen Schleswig-Holstein. Viele weitere Dokumente belegen die Jahrhunderte alte Orgeltradition.



Die 1555 beginnende lückenlose Organisten- und Kantorenlite ist eine der ältesten in Europa. Hochgerechnet bedeutet das mindestens 40.000 mal Orgelmusik in Gottesdiensten und Konzerten.



Choristen in St. Marien - Rendsburg	
1557 - 1557	Joh. Schütz
1558 - 1558	Joh. Schütz
1559 - 1559	Joh. Schütz
1560 - 1560	Joh. Schütz
1561 - 1561	Joh. Schütz
1562 - 1562	Joh. Schütz
1563 - 1563	Joh. Schütz
1564 - 1564	Joh. Schütz
1565 - 1565	Joh. Schütz
1566 - 1566	Joh. Schütz
1567 - 1567	Joh. Schütz
1568 - 1568	Joh. Schütz
1569 - 1569	Joh. Schütz
1570 - 1570	Joh. Schütz
1571 - 1571	Joh. Schütz
1572 - 1572	Joh. Schütz
1573 - 1573	Joh. Schütz
1574 - 1574	Joh. Schütz
1575 - 1575	Joh. Schütz
1576 - 1576	Joh. Schütz
1577 - 1577	Joh. Schütz
1578 - 1578	Joh. Schütz
1579 - 1579	Joh. Schütz
1580 - 1580	Joh. Schütz
1581 - 1581	Joh. Schütz
1582 - 1582	Joh. Schütz
1583 - 1583	Joh. Schütz
1584 - 1584	Joh. Schütz
1585 - 1585	Joh. Schütz
1586 - 1586	Joh. Schütz
1587 - 1587	Joh. Schütz
1588 - 1588	Joh. Schütz
1589 - 1589	Joh. Schütz
1590 - 1590	Joh. Schütz
1591 - 1591	Joh. Schütz
1592 - 1592	Joh. Schütz
1593 - 1593	Joh. Schütz
1594 - 1594	Joh. Schütz
1595 - 1595	Joh. Schütz
1596 - 1596	Joh. Schütz
1597 - 1597	Joh. Schütz
1598 - 1598	Joh. Schütz
1599 - 1599	Joh. Schütz
1600 - 1600	Joh. Schütz

### Eine großartige Tradition!